

Niederschrift 11. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Jeseritz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.03.2017
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Jeseritz, Büro Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend:

Herr Reiner Köhler
Herr Olaf Wendorff
Herr Torsten Gadau
Herr Alexander Köhler
Herr Norbert Tandler
Herr Otto Wachsmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortschaftsrates am 30.11.2016
- 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Problemfall Kreisstraße K1112
- 7 Baumaßnahmenkatalog für den OT Jeseritz
- 8 Anhörung zum Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen - Vorentwurf -, OT Jeseritz
- 9 Verwendung der Brauchtumsmittel 2017
- 10 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ortschaftsrates eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung des Ortschaftsrates fest. Es sind alle Ortschaftsräte anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit mit fünf Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gewährleistet.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge liegen nicht vor, sodass der Vorsitzende des Ortschaftsrates die Tagesordnung zur Abstimmung stellt.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt einstimmig die Tagesordnung für die Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortschaftsrates am 30.11.2016

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor, sodass diese zur Abstimmung gestellt wird.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat bestätigt einstimmig die Richtigkeit der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortschaftsrates vom 30.11.2016.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

- TOP 4 Mündlicher Bericht des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Reiner Köhler gibt einen Rückblick auf die Arbeit des OR 2016 und spricht Dank für die geleisteten Tätigkeiten zum Wohl unseres Dorfes aus.

- TOP 5 Einwohnerfragestunde

Frau Voigt fragt an, ob es neu wäre, dass man Zeichnungen für Grabstellen einreichen müsse! (betrifft Fam. Kalweit)

- Weiterleitung der Frage an die Friedhofsverwaltung.

- TOP 6 Problemfall Kreisstraße K1112

1. **Gefahrenquelle Jeseritzer Dorfstr. 18**

Wer die Jeseritzer Dorfstraße in Richtung Potzehne nutzt, muss sich auf sein Gehör verlassen, um gefahrlos die Kurve zu benutzen, die nicht einsehbar ist. Erlaubt sind 50 km/h. Da diese Kreisstraße jedoch nur im Kurvenbereich viel zu schmal ist und der Schulbus, landwirtschaftliche Fahrzeuge oder LKW entgegen kommen könnten, welche auch keine Sicht haben, ist es günstig als schwächerer Verkehrsteilnehmer, all seine Sinne beim Befahren dieser Stelle zu schärfen. Als ich selbst mit dem Kinderwagen dort unterwegs war und mir gar ein Mähdrescher entgegen kam, konnte ich im letzten Moment auf den Grünstreifen flüchten. Zum Glück war ich schon an der 27 cm hohen Bordsteinkante vorbei. Sonst hätte es zu einer Vollbremsung des überbreiten Fahrzeugs kommen müssen...

Diese Vollbremsungen kommen an beiden Seiten der Straße tagtäglich vor. Der Giebel der Bewohner der Jeseritzer Dorfstraße 18, welcher nur ca. 2m von der Straße entfernt ist, weist bereits Risse auf. Nach Ansicht der Eigentümer Folgen der starken Erschütterungen der Bremsmanöver, die bisweilen das gesamte Gebäude erschüttern. In Gefahr sind vor allem unsere Kinder, die nach Potzehne zum Baden oder Fußballtraining fah-

ren. Wir sollten handeln!

- Vorschlag des OR:**
- Ausbau der Straße nach Potzehne, um sie wieder für die Schulbusse normal befahrbar zu machen.
 - Begrenzung der Geschwindigkeit im Gefahrenbereich auf 30 km/h

Alle Ratsmitglieder stimmen dem Vorschlag zu.

2. **Gefahrenquelle Bushaltestelle/ Kita**

Eine weitere Gefahrenquelle befindet sich an der Bushaltestelle, die aus Richtung Potzehne kommend, kaum einsehbar ist, da sie hinter einer Kurve liegt. Zusätzlich erfolgt wenige Meter davor die Einmündung der Hinterstraße. Noch dazu parken gerade in diesem Bereich viele Eltern, die ihre Kinder morgens in die Kita bringen. Wir machen darauf aufmerksam, dass das Verhalten von Kindern, welche auch dort manchmal Fußball spielen unberechenbar ist (Bsp. Kloster Neuendorf). Noch dazu kommt die Dunkelheit. Viele Fahrzeugführer halten sich nicht an die Geschwindigkeiten. Außerdem fahren dort große Fahrzeuge vom Betrieb unseres Landwirtes.

Wir würden die Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h in der Brennpunktzeit zwischen 6 und 8 Uhr in diesem Bereich vorschlagen. In der Presse wurde vor kurzem mitgeteilt, dass eine Geschwindigkeitsbegrenzung einfacher möglich wäre.

Alle OR sind im Konsens für diese Maßnahme.

3. **Parken im Bereich der Feuerwehrausfahrt**

Vor dem Grundstück Jeseritzer Dorfstraße 32 parken regelmäßig vier Autos. Die Kameraden der FFW beklagen sich: Sie würden bei Einsätzen behindert. Gäbe es die Möglichkeit, hier ein Parkverbotsschild aufzustellen?

- Neuerdings sind es schon fünf Autos sowie auf der gegenüberliegenden Seite Kunden des Massagesalons.
- Landwirtschaftliche Fahrzeuge müssen über die Bordsteinkanten fahren.
- Ein Auto wurde bereits beschädigt.

4. **Im gesamten Bereich der Ortslage hat sich der Straßenkörper abgesenkt.**

Die Bordsteinkanten und Auffahrten sind daher sehr hoch. Fast alle Regenwassereinflüsse sind zerschissen und besitzen keine Reinigungseimer. Eine Erneuerung der gesamten Straße sowie der Regenentwässerungsanlage ist unbedingt notwendig.

5. **Baumschnitt**

Vor kurzem wurde uns überraschend mitgeteilt, dass die Lindenbäume zur Kreisstraße und nicht zum Gemeindebereich gehören. Frau Bauer hat bei der Begutachtung einiger Bäume größere Schäden feststellen können. Ein Baum wurde deshalb bereits gefällt. Mehrere weitere Bäume haben jedoch Faulstellen im Stamm und tote Äste im Kronenbereich. Wie sieht es nun mit den Zuständigkeiten aus? Können zeitnah weitere Arbeiten erfolgen?

TOP 7 Baumaßnahmenkatalog für den OT Jeseritz

- Renovierung Feuerwehrschrulungsraum 2019
Es ist nicht nachvollziehbar, dass die Maßnahme so weit nach hinten geschoben wird, da in Jeseritz mehrere auch regionale Schullungen stattfinden und man keine Mittel für ein Schullungszentrum findet (Wehrleiter).

- Fassade Kita , 2017 beginnend 15. 000€, 2018 5.000€
- Trockenlegung Keller Wohnblock 7/8 – keine Mittel, da der Wohnblock zum Verkauf steht. Unverständnis herrscht bei allen Ratsmitgliedern, da Mietinteressenten gesagt wird, dass für die Renovierung der Wohnungen keinerlei Gelder zur Verfügung stehen. So ist vorprogrammiert, dass immer weniger Leute Wohnungen mieten wollen. Wer wird wohl einen maroden Wohnblock ohne Mieter kaufen??? Dazu kommt das gesundheitliche Problem, welches von den Kellern ausgeht und die Mieter betrifft, die dort schon über 40 Jahre wohnen.
- NEU: Trauerhalle - Feuchtigkeitsschäden im Giebelbereich: Zumindest müsste dafür gesorgt werden, im Außenbereich die Erde von der Wand zu entfernen und Borde zu setzen mit einer Versickerungsschicht.
- 2017 Realisierung der halbanonymen Steinplatte auf der Urnengrabfläche;
- 2017 Versickerungsmulde vertiefen im Bereich der Hinterstraße, um Überschwemmungen zu vermeiden.
- 2017/2019 Reparatur der Borde und Gehwege analog der Chausseestraße.

TOP 8 Anhörung zum Flächennutzungsplan der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen - Vor-entwurf -, OT Jeseritz

Es handelt sich um ein sehr umfangreiches Werk, das zu viele Fassetten beleuchtet.

Da der Altmarkradweg mit zwei Touren bis Weteritz verläuft, würden wir eine Erweiterung des Radweges bis Jeseritz befürworten. So würde man Radwege im Drömling nutzen können und sogar ohne Straßenquerung bis nach Wolfsburg gelangen.

Kritik:

In der Krugbreite 7/8 ist eine Baufläche ausgewiesen, die momentan Straße und Wendehammer ist bzw. Mietergärten umfasst oder den Wohnblock umschließt. Wir können uns das nur so erklären, dass der Block abgerissen werden soll. Unser Vorschlag, eingereicht beim Bauamtsleiter, ein Grundstück zwischen der jetzigen Bebauung und hinter dem Wohnblock auszuweisen, wurde nicht realisiert. Des Weiteren wurden nicht eingezeichnet:

- die rechte Straßenseite in der Hinterstraße, Ortsausgang Richtung Parleib sowie
- die rechte Seite Jeseritzer Dorfstraße Ortsausgang, Richtung Potzehne.

Eine Abstimmung wurde aus diesen Gründen abgelehnt.

TOP 9 Verwendung der Brauchtumsmittel 2017

Der Ortschaft Jeseritz stehen 2017

1.000,00 Euro	als Brauchtumsmittel sowie
300,00 Euro	für Repräsentation und Ehrungen

zur Verfügung.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat beschließt die Mittel, wie folgt, zu verwenden:

600,00 Euro	Dorffest
100,00 Euro	Kita
100,00 Euro	Taubenzüchter

100,00 Euro Fuchsjagd
100,00 Euro Weihnachtsmarkt

Da für die Organisation des Fiestmeiers der Ortschaftsrat zuständig ist, sollen aus dem Repräsentationsfond dafür Gelder genutzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 10 Anfragen und Anregungen

- Veranstaltungen 2017
- Bundestagswahl: Herr Gadau wäre bereit, im Wahlvorstand mitzuarbeiten.
- Ausgleichsflächen: Kleinere Fläche wäre gegenüber dem Osterfeuerplatz Sachauer Straße vorhanden.

Reiner Köhler
Vorsitzender des Ortschaftsrates
der Ortschaft Jeseritz